



*Bundesministerium
für Verkehr,
Innovation und Technologie*

HANDBUCH BINNENSCHIFFFAHRTSFUNK

Regionaler Teil - Österreich

Ausgabe 2007

Dieses Dokument ist an Bord mitzuführen.

HANDBUCH BINNENSCHIFFFAHRTSFUNK

Regionaler Teil Österreich

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
VORWORT.....	3
2. Übersicht ortsfester UKW-Funkstellen entlang der Donau	5
3. Verzeichnis von Dienststellen	6
3.1 Außenstellen der Schifffahrtsaufsicht	6
3.2 Schleusenaufsicht.....	7
3.3 Übersicht der Schleusen und deren UKW Kanäle	8
4. Karten der Donau	9
4.1 Streckenabschnitt der Donau von Straubing bis Krems (km 2321 – 1998).....	9
4.2 Streckenabschnitt der Donau von Krems bis Szöny (km 1998 – 1762).....	10

VORWORT

Das Handbuch Binnenschifffahrtfunk wird auf der Grundlage der EntschlieÙung Nr. 1 der Regionalen Vereinbarung über den Binnenschifffahrtfunk (Basel 2000), die zur Zeit von 15 Vertragsverwaltungen (Deutschland, Österreich, Belgien, Kroatien, Frankreich, Ungarn, Luxemburg, Moldawien, Niederlande, Polen, Rumänien, Slowakische Republik, Schweiz, Tschechische Republik, Bundesrepublik Jugoslawien) unterzeichnet worden ist, gemeinsam von den Sekretariaten der Donaukommission, Moselkommission und der Zentralkommission für die Rheinschifffahrt herausgegeben.

Das Handbuch Binnenschifffahrtfunk gliedert sich in einen **Allgemeinen Teil** und einen **Regionalen Teil**. Der hier vorliegende Regionale Teil beschreibt den österreichischen Teil der Donau zwischen Jochenstein und Hainburg sowie die angrenzenden Strecken der Donau in den Nachbarländern Deutschland und Slowakei.

Der Allgemeine Teil und der Regionale Teil des „Handbuch Binnenschifffahrtfunk“ müssen sich ständig in der aktuellen Ausgabe an Bord des Schiffes befinden, sofern eine Funkanlage an Bord errichtet ist.

Der Allgemeine Teil des „Handbuch Binnenschifffahrtfunk“ kann über die Internetseite der Zentralkommission für die Rheinschifffahrt (www.ccr-zkr.org) bezogen werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Bestimmungen der Wasserstraßen-Verkehrsordnung (WVO), veröffentlicht mit BGBl. II 248/2005 bezüglich jener Bestimmungen die sich auf den Sprechfunk beziehen, ebenso einzuhalten sind.

Es darf auch auf die Website des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie: www.bmvit.gv.at hingewiesen werden

Weitere Schifffahrtinformationen im Internet: www.doris.bmvit.gv.at
www.via-donau.org

1. Funkausrüstungs- und Funkbenutzungspflicht der Binnenschiffe

Binnenschiffahrtsstraße	Art der Fahrzeuge	Ausrüstungspflicht: Anzahl der UKW-Sprechfunkgeräte an Bord	Funkbenutzungspflicht
Alle Binnenschiffahrtsstraßen der Republik Österreich	Motorfahrzeuge, ausgenommen Kleinfahrzeuge	2	<p>Gemäß Wasserstraßen-Verkehrsordnung (WVO), BGBl. II Nr. 248/2005 vom 12. August 2005 § 14.04 Funkverpflichtung</p> <p>1. Die Verpflichtung des § 4.04 Z. 2 gilt auch für den nationalen Verkehr.</p> <p>2. Motorfahrzeuge, ausgenommen Kleinfahrzeuge, Fähren und schwimmende Geräte, müssen ihre Sprechfunkanlagen während der Fahrt ständig auf Kanal 10 und dem Kanal der nächsten über Funk erreichbaren Schleuse auf Empfang geschaltet haben.</p> <p>3. Fähren und schwimmende Geräte müssen ihre Sprechfunkanlage während der Fahrt ständig auf Kanal 10, vom Einfahren in den Schleusenbereich bis zum Verlassen dieses Bereichs auf dem jeweiligen Schleusenkanal auf Empfang geschaltet haben.</p>
Alle Binnenschiffahrtsstraßen der Republik Österreich	Kleinfahrzeuge	-	<p>4. Für Kleinfahrzeuge gilt im Fall der Inbetriebnahme von freiwillig an Bord mitgeführten Sprechfunkanlagen Z. 3 sinngemäß.</p> <p>5. Die Bestimmungen der Z 2, 3 und 4 gelten für an einer Havarie beteiligte Fahrzeuge auch beim Stillliegen.</p> <p>6. Bei Annäherung an die Grenzkontrollstelle Hainburg (Strom-km 1883,450, rechtes Ufer) haben in das Bundesgebiet einfahrende und aus dem Bundesgebiet ausfahrende Fahrzeuge der gewerbsmäßigen Schifffahrt der Grenzkontrollstelle über Sprechfunk auf Kanal 14 Namen, Kennzeichen, Nationalität und Beladungszustand (beladen oder leer), bei Verbänden für alle Fahrzeuge des Verbandes, zu melden.</p> <p>7. Die Verpflichtung des § 4.04 Z 5 gilt nicht für Sportfahrzeuge.</p>

2. Übersicht ortsfester UKW-Funkstellen entlang der Donau

Donau-km	Rufname	Kanal		
		Nautische Information		Hafen
		Revier	Schleuse	
2162,7	Aschach Schleuse		18	
2146,9	Ottensheim Schleuse		20	
2130,0	Linz Hafen ¹⁾			12
2127,0	Linz-VOEST Hafen			13
2119,6	Abwinden-Asten Schleuse		22	
2112,0	Enns Hafen			71
2095,6	Wallsee Schleuse		18	
2081,1	Tiefenbach Signalstelle ²⁾	14		
2060,4	Ybbs-Persenbeug Schleuse		20	
2037,9	Melk Schleuse		22	
1980,4	Altenwörth Schleuse		20	
1949,2	Greifenstein Schleuse		22	
1933,6	Nussdorf Schleuse ³⁾		19	
1928,6	Wien Hafen DDSG ⁴⁾			11
	Freudenau Hafen POLIZEI			11
1921,1	Freudenau Schleuse		18	
1843,5	Grenzkontrollstelle Hainburg ⁵⁾	14		

1) geplant

2) nur bei Hochwasser und in Havariefällen in Betrieb

3) für Einfahrt in den Donaukanal im Bedarfsfall in Betrieb

4) Betriebszeit 1. April - 31. Oktober

5) Meldepflicht bei Grenzübertritt für die gewerbliche Schifffahrt

3. Verzeichnis von Dienststellen

3.1 Außenstellen der Schifffahrtsaufsicht

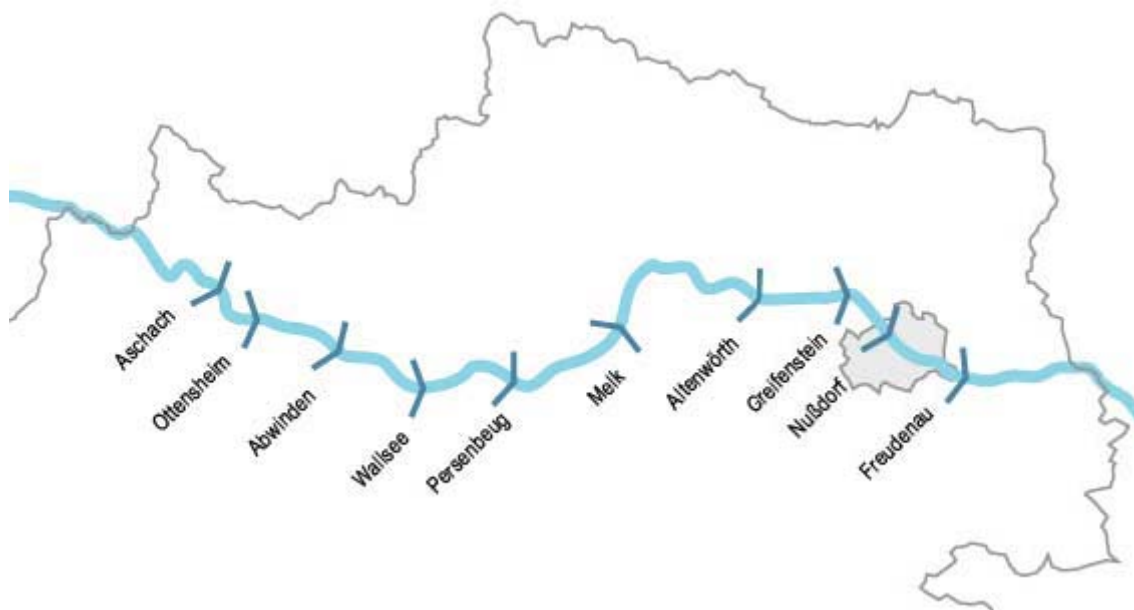
Die Dienstzeit der Schifffahrtsaufsicht ist werktags täglich von 7 – 15 Uhr, insbesondere bei Haverien oder anderen Zwischenfällen ist die Schifffahrtsaufsicht über die besonders gekennzeichneten Telefonnummern auch außerhalb der Dienstzeit erreichbar.

Außenstelle	Adresse	Telefon / Fax	e-mail	Aufsichtsbereich	
				von Strom-km	bis Strom-km
Hainburg	Donaulände 2 2410 Hainburg	Tel.: 02165 / 62 365 Fax: 02165 / 62 365-99 mobil: 0664 / 818 88 50 0664 / 818 88 51 0664 / 818 88 52	schifffahrtsaufsicht.hainburg@bmvit.gv.at	rechtes Ufer: 1872,700 linkes Ufer: 1880,260	1915,730
				March bis km 6,0	
Wien	Handelskai 267 1020 Wien	Tel.: 01 / 728 37 00 Fax: 01 / 728 37 00-99 mobil: 0664 / 818 88 53 0664 / 818 88 54 0664 / 818 88 55 0664 / 818 88 56	schifffahrtsaufsicht.wien@bmvit.gv.at	1915,730	1972,100
				Donaukanal	
Krems	Am Schutzdamm 1 3500 Krems	Tel.: 02732 / 83 170 Fax: 02732 / 83 170-99 mobil: 0664 / 818 88 57 0664 / 818 88 58 0664 / 818 88 59	schifffahrtsaufsicht.krems@bmvit.gv.at	1972,100	2045,000
Grein	Am Hofberg 2 4360 Grein	Tel.: 07268 / 320 Fax: 07268 / 7431 mobil: 0664 / 818 88 60 0664 / 818 88 61 0664 / 818 88 62	schifffahrtsaufsicht.grein@bmvit.gv.at	2045,000	2111,828
Linz	Am Winterhafen 10 4010 Linz	Tel.: 0732 / 777 229 Fax: 0732 / 777 229-99 mobil: 0664 / 818 88 63 0664 / 818 88 64 0664 / 818 88 65	schifffahrtsaufsicht.linz@bmvit.gv.at	2111,828	2158,000
Engelhartszell	Nibelungenstraße 3 4090 Engelhartszell	Tel.: 07717 / 8026 Fax: 07717 / 8026-99 mobil: 0664 / 818 88 66 0664 / 818 88 67 0664 / 818 88 70	schifffahrtsaufsicht.engelhartszell@bmvit.gv.at	2158,000	Rechtes Ufer: 2223,150 linkes Ufer: 2201,770

Stand: 27.Dezember 2006

Quelle: www.bmvit.gv.at

3.2 Schleusenaufsicht



Schleuse Aschach

Schopperplatz 16, 4082 Aschach
 Tel. +43 (0) 504 321 6610
 Fax +43 (0) 504 321 6615
schleusenaufsicht.aschach.via-donau.org

Schleuse Ottensheim

4073 Wilhering/Donau
 Tel. +43 (0) 504 321 6620
 Fax +43 (0) 504 321 6625
schleusenaufsicht.ottensheim.via-donau.org

Schleuse Abwinden

4222 St. Georgen an der Gusen
 Tel. +43 (0) 504 321 6630
 Fax +43 (0) 504 321 6635
schleusenaufsicht.abwinden.via-donau.org

Schleuse Wallsee

Hütting 46, 4343 Mitterkirchen
 Tel. +43 (0) 504 321 6640
 Fax +43 (0) 504 321 6645
schleusenaufsicht.wallsee.via-donau.org

Schleuse Persenbeug

An der Schleuse 2, 3680 Persenbeug
 Tel. +43 (0) 504 321 6650
 Fax +43 (0) 504 321 6655
schleusenaufsicht.persenbeug.via-donau.org

Schleuse Melk

Kraftwerk Melk, 3390 Melk
 Tel. +43 (0) 504 321 6660
 Fax +43 (0) 504 321 6665
schleusenaufsicht.melk.via-donau.org

Schleuse Altenwörth

Donau-City-Straße 1, 1220 Wien
 Tel. +43 (0) 504 321 6670
 Fax +43 (0) 504 321 6675
schleusenaufsicht.altenwoerth.via-donau.org

Schleuse Greifenstein

Donau-City-Straße 1, 1220 Wien
 Tel. +43 (0) 504 321 6680
 Fax +43 (0) 504 321 6685
schleusenaufsicht.greifenstein.via-donau.org

Schleuse Nußdorf

Am Brigittenauer Sporn 8, 1200 Wien
 Tel. +43 (0) 504 321 2505
 Fax +43 (0) 504 321 2050
schleusenaufsicht.nussdorf.via-donau.org

Schleuse Freudenau

Donau-City-Straße 1, 1220 Wien
 Tel. +43 (0) 504 321 6690
 Fax +43 (0) 504 321 6695
schleusenaufsicht.freudenau.via-donau.org

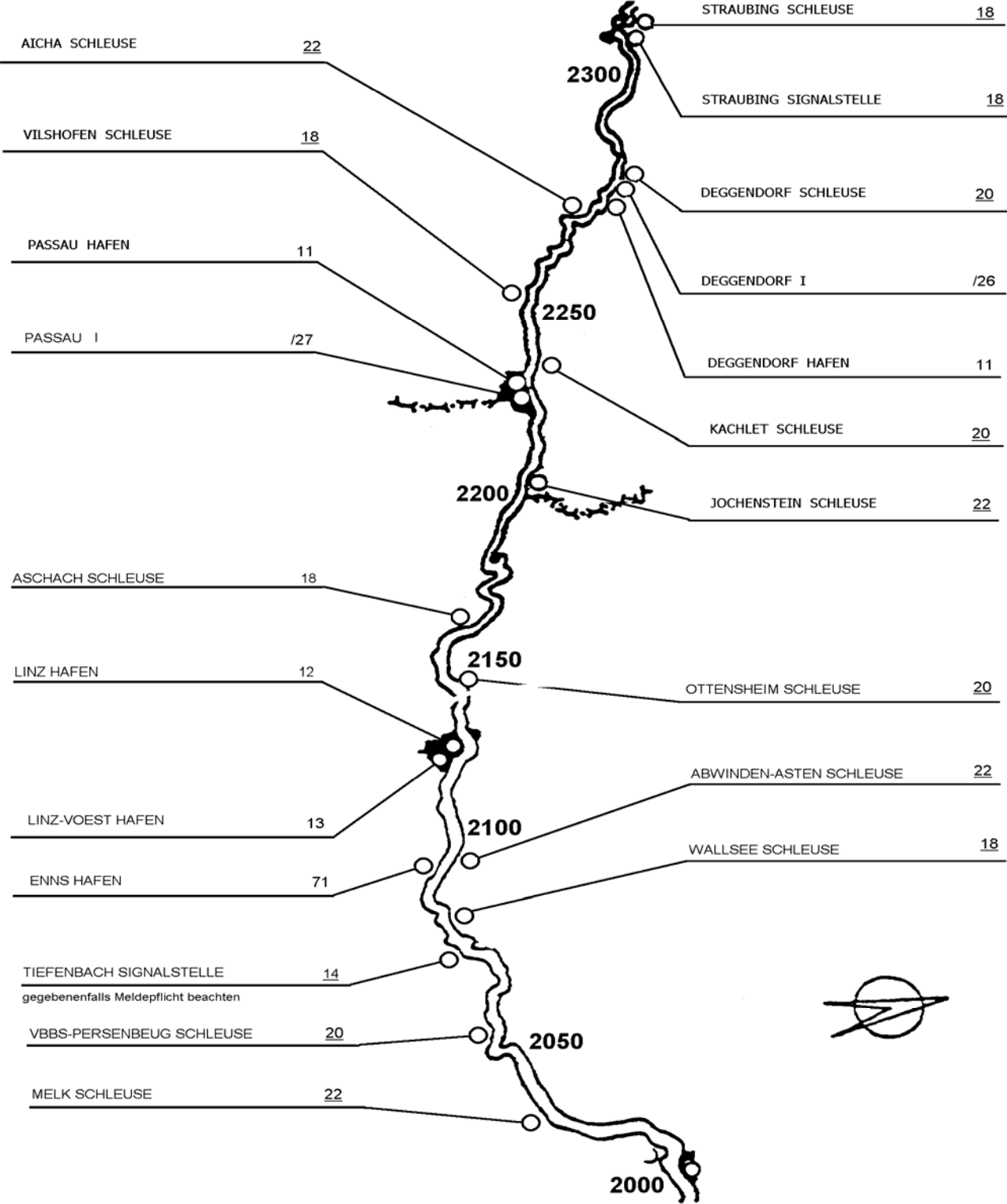
3.3 Übersicht der Schleusen und deren UKW Kanäle

Schleusen	Strom-km	Abmessung Länge x Breite (m)	Anzahl der Schleusenammern	UKW Kanal	maximale Fallhöhe (m)
<i>Aschach</i>	2.162,67 (rechtes Ufer)	230 x 24	2	18	16,87
<i>Ottensheim</i>	2.146,82 (linkes Ufer)	230 x 24	2	20	12,83
<i>Abwinden</i>	2.119,54 (linkes Ufer)	230 x 24	2	22	10,91
<i>Wallsee</i>	2.095,06 (linkes Ufer)	230 x 24	2	18	12,81
<i>Persenbeug</i>	2.060,42 (linkes Ufer)	230 x 24	2	20	12,35
<i>Melk</i>	2.038,06 (linkes Ufer)	230 x 24	2	22	11,74
<i>Altenwörth</i>	1.980,11 (linkes Ufer)	230 x 24	2	20	16,61
<i>Greifenstein</i>	1.949,20 (rechtes Ufer)	230 x 24	2	22	14,68
<i>Nußdorf</i>	1933,6 (rechtes Ufer)			19	
<i>Freudenau</i>	1.921,05 (rechtes Ufer)	275 x 24	2	18	10,68

Quelle: www.doris.bmvit.gv.at

4. Karten der Donau

4.1 Streckenabschnitt der Donau von Straubing bis Krems (km 2321 – 1998)



4.2 Streckenabschnitt der Donau von Krems bis Szöny (km 1998 – 1762)

